



Pilot Karl Holstein aus Lachendorf (Südheide) genoss die Aussicht von oben. Mit seinem orangefarbenen, offenen Zweisitzer, dem Tragschrauber (auch Gyrocopter), machte er den ganzen Tag Rundflüge, auch über den Salzgittersee. „Das ist wie Motorradfahren im Himmel“, sagte er. Foto: Michael Keller



Kunstflugpilot Armin Brennenstuhl faszinierte die Zuschauer am Sonntag mit seiner Pitts S2. Loops und Drehungen standen auf dem Programm.

Hoch oben über Salzgitter

Lebenstedi Bei den Flugtagen am Salzgittersee gibt es Rundflüge und Kunstflug.



Für die Kinder gab es reichlich Programm: Karussell- oder Quadfahren sowie Trampolinpringen durften die Kleinen unter anderem.

Von Alexandra Ritter

Motosegler, Tragschrauber, Hubschrauber und Motorflugzeuge – die Besucher der Flugtage auf dem Gelände der Sportgemeinschaft Aero am Salzgittersee kamen am Wochenende voll auf ihre Kosten. Mehr als 20.000 Gäste in drei Tagen zählten die Veranstalter. Und die durften die Flugzeuge nicht nur bestaunen, sondern konnten auch mit ihnen fliegen. Die ganztägigen Rundflüge waren stets ausgebucht. Die Flugbegeisterten standen Schlange, um einen Platz in der Antonow, der Dornier Do27 oder im Helikopter zu bekommen.

Zahlreiche Stände mit Bratwurst, Backfisch, Eis, Kaffee und

Kuchen sowie ein umfangreiches Kinder- und Rahmenprogramm mit Karussell, Quadfahren oder Trampolinpringen sorgten für Jahrmarktstimmung. An einem Simulator durften die Besucher einmal selbst einen Hubschrauber fliegen, während sich die Kinder mit dem Starten von Modellfliegern aus Holz begnügten. Am Sonntag zeigte Kunstflieger Armin Brennenstuhl sein Können.

Sehen Sie mehr!

Eine Bildergalerie von den Flugtagen am Salzgittersee finden Sie auf salzgitter-zeitung.de



Mit Pilot Benedict Coets von Harz-Helikopter aus Wernigerode konnten die Besucher der Flugtage eine Hubschrauber-Tour über Salzgitter machen.



Karl Holstein im Landeanflug mit seinem Tragschrauber. Auf dem Rücksatz hat er einen Fluggast.



Helner Schaare und seine Frau Elke Rhode-Schaare (mit Hund Chico) von der Modellfluggruppe Salzgitter Spatzten der SG Aero Salzgitter verkaufen Modelle aus Holz. Die waren vor allem bei den Kindern der Renner.



Jürgen Mindel probierte den Helikopter-Simulator aus. Guido Reinhold aus Engelstedt hat das Gerät aus Monitoren und Rechnern in seiner heimischen Werkstatt selbst gebaut. Eineinhalb Jahre brauchte er dafür.



John Karkossa (1) machte der Ausflug mit den Eltern Spaß. Nach dem Karussell gab es noch eine Eiswaffel.

Frühstücksbuffet für 4 Pers. Samstag **-31%**
für 27,72 statt 39,60 Euro
Land Heidehof, Brautlohnweg
deal38



Ein Blick über den Ortsteil Friedenberg mit seinen Hochhäusern, dem Einkaufszentrum (vorn) sowie dem Schulzentrum (hinten) mit Hauptschule, Realschule, Gymnasium und Berufsbildenden Schulen – aufgenommen aus dem Tragschrauber. Bei Windstille und klarer Sicht wagte sich so mancher Besucher mit Flugzeug, Hubschrauber oder Heißluftballon in die Luft.



Pilot Werner Krause vom Motorfliegerclub Bad Gandersheim lud zum Rundflug mit seiner Dornier Do27, Baujahr 1959.



Einmal Probestimmen im Korb des Heißluftballons von Barbara von Zitzewitz (links) wollte Lias (5). Oma Ingrid Sokolka schaute zu.